

wirklichen. Gemeinsam mit den gewerkschaftlichen Organen müssen die Parteiorganisationen die politische Überzeugung verstärken und vor allem den Vorschlägen der Arbeiter größte Beachtung schenken.

Die Industriegewerkschaften sollten sofort zu den Fragen der Arbeitszeitverkürzung, der Steigerung der Arbeitsproduktivität und den Vorschlägen der Arbeiter Stellung nehmen und besonders in den Betrieben, wo noch Schwierigkeiten bestehen, durch persönlichen Einsatz leitender Funktionäre anleiten. Dabei sollten sie in Vertrauensmännerberatungen die Steigerung der Arbeitsproduktivität unter Beachtung der Schwerpunktfragen des Betriebes behandeln und damit den Gewerkschaftsvertrauensmännern die Argumentation für ihre Aufklärungsarbeit in den Gewerkschaftsgruppen geben. Außerdem sollten sie den betrieblichen Gewerkschaftsleitungen helfen, Produktionsberatungen systematischer und qualifizierter vorzubereiten, und dafür zu sorgen, daß Wettbewerbe und Wettbewerbsverpflichtungen auf betriebliche Schwerpunkte konzentriert werden. Auch sollten sie veranlassen, daß man die Erfahrungen in der Presse und im Austausch mit anderen Betrieben auswertet, um auf diese Weise große Initiative auszulösen.

\* \*

\*

Eine für die rasche Entwicklung unserer Volkswirtschaft notwendige Aufgabe ist die erfolgreiche Erfüllung des von Partei und Regierung beschlossenen Kohle- und Energieprogramms. Für die Durchführung dieses so wichtigen Programms hat das Zentralkomitee einen politischen Maßnahmeplan beschlossen und allen Bezirks- und Kreisleitungen zugeleitet, der für alle beteiligten Industriezweige die politischen Maßnahmen festlegt, die notwendig sind, um die tägliche Planerfüllung in der Kohleförderung und Energieleistung zu garantieren; mit dem geringsten Aufwand an Mitteln und termingemäß die Investvorhaben zu sichern; alle Industriezweige zur Einsparung besonders von Kohle, Energie und allen anderen Materialien zu veranlassen.

Dieser Plan, der die politischen Maßnahmen für die Parteiorganisationen der betreffenden Ministerien, Bezirks- und Kreisleitungen, Objekte und Betriebe behandelt, muß jetzt an alle Parteigruppen, an jedes Mitglied herangetragen werden. Ihn verwirklichen, heißt, mit einer breiten ideologischen Aufklärung unter den Massen durch unsere Parteiorganisationen zu beginnen. Hierbei muß die große Bedeutung dieses über mehrere Jahre gehenden Programms politisch erläutert werden. Dabei sollten die Genossen davon ausgehen, daß die Erfüllung dieser Aufgaben zur weiteren Festigung der Arbeiter- und Bauern-Macht führt und das beste Bollwerk gegen den westdeutschen Imperialismus und Militarismus ist. Die gründliche politische Erläuterung des Kohle- und Energieprogramms ist zugleich die Aufklärung über die Grundfragen unserer Politik und führt zur politischen Aktivierung der Werktätigen.

Alle Organisationen, Institutionen und Ausschüsse der Nationalen Front sollten in den Schwerpunkten der Kohlegewinnung und des Baugeschehens beraten, wie sie und die gesamte Bevölkerung die Anstrengungen der Kumpel und Bauarbeiter unterstützen können. In den übrigen Kreisen sollten die Ausschüsse der Nationalen Front die Bevölkerung vor allem dafür gewinnen, sparsam mit Kohle und Energie umzugehen und Kohle für den Wintervorrat abzunehmen, um den Absatz der gesteigerten Produktion zu sichern. Um die